

Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft		
Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE.PARTEI und der SPD		
Haushaltssatzungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2022/2023 - Kinderfreundliche Kommune		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
10.05.2022	Finanzausschuss	Empfehlung
11.05.2022	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Haushalt wird wie folgt geändert:

- 1.) Es wird ab 2022 ff. folgende neue 0,5-Stelle (E12) geschaffen:
- Kinderbeauftragte/r
- 2.) Es werden ab 2022 ff. jährlich 15.000 € für Sachmittel bereitgestellt.
- 3.) Die neue Stelle 10 30 000 118 Sachbearbeiter/in, TH 50, S 11b (Reservestelle) wird gestrichen.

Sachverhalt:

Mit dem Beschluss des Antrags 2020/AN/1792 (Teilnahme an der Initiative „Kinderfreundliche Kommune“) wurde die Verwaltung u.a. mit der Benennung einer/eines Kinderbeauftragten und zahlreichen weiteren Maßnahmen im Interesse von Kindern und Jugendlichen in der Hanse- und Universitätsstadt beauftragt. Bereits in der damaligen Bürgerschaftssitzung wurde deutlich, dass dafür eine personelle Verstärkung notwendig ist.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Deckung erfolgt durch Streichung der unter 3. genannten neu geplanten Stelle (TH 50).

.....
Uwe Flachsmeyer
(Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

.....
Eva-Maria Kröger
(Fraktion DIE LINKE.PARTEI)

.....
Thoralf Sens
(Fraktion der SPD)

Anlagen
Keine